

Nr.: 161/2019

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	17.04.2019
■ Fachbereich	Finanzen	
■ Verfasser/-in	Grabisna, Claus	
■ Telefon	07621 410-1100	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	10.07.2019

Tagesordnungspunkt

1. Haushaltszwischenbericht 2019 - Gesamthaushalt

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.12	Steuerungsunterstützung, Controlling und Beteiligungsmanagement
Produkt(e)	11.12.03	Vollzug des Ziel-, Leistungs- und Budgetplans

Inhalt der Mitteilung

■ Sachverhalt

Entsprechend dem zwischen dem Kreistag und der Landrätin geschlossenen Kontrakt für das Haushaltsjahr 2019 wurde in den Ausschusssitzungen im Juni/Juli über den aktuellen Stand (Stichtag 31.05.2019) der Zielerreichung und die Entwicklung in den einzelnen Teilhaushalten berichtet.

Finanzseite

Nachfolgend wird die finanzielle Entwicklung für den Gesamthaushalt zusammengefasst.

Ergebnishaushalt	IST 2018 - in EUR -	PLAN 2019 - in EUR -	Prognose IST 2019 - in EUR -	Abweichung PLAN/Prognose 2019 - in EUR -	Erläuterung
THH 1					
Erträge	170.821.886	173.572.418	174.273.618	701.200	Mehrerträge Schlüsselzuweisungen (676.500 EUR), Soziallastenausgleich § 22 FAG (20.700 EUR), Einwohnerzuweisungen nach § 11 Abs. 1 FAG (9.800 EUR), Kreisumlage (-5.800 EUR)
Aufwendungen	-40.334.047	-41.990.482	-42.020.482	-30.000	Mehraufwendungen Mietaufwand Erhöhung Miete Wiesentalstraße sowie zusätzliche Anmietung Räume Jobcenter und Entenbad (-30.000 EUR)
Ordentliches Ergebnis	130.487.839	131.581.936	132.253.136	671.200	
THH 2					
Erträge	3.367.232	2.789.000	2.790.000	1.000	Mehrerträge Gebühren Baurecht
Aufwendungen	-8.325.547	-8.740.114	-8.800.001	-59.887	Mehraufwendungen Verwahrstellen Afrikanische Schweinepest
Ordentliches Ergebnis	-4.958.316	-5.951.114	-6.010.001	-58.887	
THH 3					
Erträge	7.731.260	7.331.200	8.115.260	784.060	Mehrerträge bei Sachkostenbeiträgen und Digitalisierungsmittel
Aufwendungen	-6.435.239	-6.496.047	-6.633.147	-137.100	Sachkostenbeiträge, die an die Schulbudgets weitergegeben werden
Ordentliches Ergebnis	1.635.368	835.153	1.482.113	646.960	
THH 4					
Erträge	17.448.439	18.522.696	18.522.696	0	
Aufwendungen	-28.373.505	-28.593.874	-28.798.874	-205.000	Mehraufwendungen zusätzliche Routen Schülerbeförderung Inklusion (-98.000 EUR), Nacharbeiten Leistungsphase 1 und 2 HOAI HRE (-86.000 EUR - über Übeträge aus Vorjahren gedeckt), Externe Projektbegleitung HRE (-21.000 EUR)
Ordentliches Ergebnis	-10.925.066	-10.071.178	-10.276.178	-205.000	

Ergebnishaushalt	IST 2018 - in EUR -	PLAN 2019 - in EUR -	Prognose IST 2019 - in EUR -	Abweichung PLAN/Prognose 2019 - in EUR -	Erläuterung
THH 5					
Erträge	2.780.044	2.882.200	2.922.200	40.000	Mehrerträge Gebäudeaufnahmen sowie durch Vermessung von Straßen im FB Vermessung & Geoinformation
Aufwendungen	-9.107.072	-9.645.106	-9.611.106	34.000	Minderaufwendungen durch nicht besetzte Stellen im FB Flumeuordnung
Ordentliches Ergebnis	-6.327.027	-6.762.906	-6.688.906	74.000	
THH 6					
Erträge	63.555.274	56.351.086	55.211.622	-1.139.464	Mindererträge bei Eingliederungshilfe, Hilfe für Flüchtlinge & Aussiedler, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt; Mehrerträge bei Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit und Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II
Aufwendungen	-135.984.326	-132.216.426	-132.882.314	-665.888	Mehraufwendungen bei Hilfe für Flüchtlinge & Aussiedler, Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II und Hilfe zur Pflege; Minderaufwendungen bei Eingliederungshilfe, Grundsicherung bei Erwerbsunfähigkeit, Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe zur Gesundheit
Ordentliches Ergebnis	-72.429.052	-75.865.340	-77.670.692	-1.805.352	
THH 7					
Erträge	14.398.150	12.920.600	13.290.600	370.000	Mindererträge bei Hilfe für junge Volljährige - Eingliederungshilfe; Mehrerträge bei Förderung der Vermittlung von Kindern in Kindertragespflege, Hilfe zur Erziehung und Unterhaltsvorschuss
Aufwendungen	-46.185.222	-45.827.151	-44.177.151	1.650.000	Mehraufwendungen bei Förderung der Vermittlung von Kindern in Kindertagespflege, Unterhaltsvorschuss und Förderung der Erziehung in der Familie; Minderaufwendungen Hilfe für junge Volljährige - Eingliederungshilfe und Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen § 22a
Ordentliches Ergebnis	-31.787.072	-32.906.551	-30.886.551	2.020.000	
GESAMT					
Erträge	280.102.285	274.369.200	275.125.996	756.796	
Personalaufwendungen			0	0	
Aufwendungen	-274.744.958	-273.509.200	-272.923.074	586.125	
Ordentliches Ergebnis	5.357.327	860.000	2.202.922	1.342.900	

Für den Gesamthaushalt sind darüber hinaus noch folgende Informationen von Bedeutung:

Entwicklung der Personalaufwendungen:

Der Gesamt-Personalaufwand des Landratsamtes ist im Haushalt 2019 mit 61.094.800 EUR veranschlagt.

Vergleicht man die für 2019 monatlich hochgerechneten Beträge mit den tatsächlich gebuchten Personalaufwendungen, ergeben sich zum Stichtag 31.05. Minderaufwendungen von ca. 237.221 EUR. Bezogen auf den Personalaufwand entspricht dies einem Wert von 1,08% (Vorjahr 1,52%).

Wesentliche Gründe für diese Abweichung liegen zum einen in der Tariferhöhung für die Beamten, die

zum Stichtag noch nicht umgesetzt war (Mehraufwand bisher ca. 130.097 EUR) und zum anderen an den derzeit vakanten Planstellen. Von den für das Haushaltsjahr 2019 neu geschaffenen 35,11 Planstellen konnten bisher 31,97 Planstellen besetzt werden.

Unter Berücksichtigung der zum Stichtag bekannten Personalveränderungen und Tarifsteigerungen werden die Personalaufwendungen zum Jahresende voraussichtlich auf eine schwarze 0 EUR herauslaufen.

Fraglich ist jedoch, inwieweit sich die derzeit vakanten Planstellen wieder besetzen lassen und wie unterjährig neu geschaffene Planstellen (bisher 2,00 VZÄ) zusätzlichen Personalaufwand verursachen. Zudem ist zum Stichtag keine Prognose möglich, wie sich die Rückstellungen für die Mehrarbeitsstunden und die nicht in Anspruch genommene Urlaubstage entwickeln werden. Auch lässt sich zum derzeitigen Zeitpunkt die Verbuchung für die allgemeine und besondere Umlage der aktiven und Ruhestandsbeamten nicht genau kalkulieren. Diese Sachverhalte könnten das Ergebnis noch negativ beeinflussen, da hierdurch noch zusätzliche nicht geplante Personalaufwendungen hinzukommen könnten.

Ermächtigungsübertragungen:

In das Jahr 2019 wurden Ermächtigungsübertragungen im Ergebnishaushalt in Höhe von insgesamt **2.418.510,72 EUR** übertragen. Der Anteil der Schulbudgetreste daran beträgt 1.148.560,72 EUR.

Die Ermächtigungsübertragungen stellen die Berechtigung dar, die Haushaltsmittel vom Vorjahr für den vorgesehenen Zweck verwenden zu dürfen und wirken damit budgeterhöhend. Bei tatsächlicher Inanspruchnahme der Mittel unter der Prämisse, des planmäßigen Verlaufs der Haushaltswirtschaft würden daraus Mehraufwendungen in 2019 entstehen. Allerdings ist nach den Erfahrungen der letzten Jahre davon nicht in vollem Umfang auszugehen, da aller Voraussicht nach auch in 2019 wieder Ermächtigungsübertragungen zu bilden sein werden.

Leistungsseite

Bezüglich der Zielerreichung bei den strategischen Schwerpunkten wird auf den Haushaltszwischenbericht der Teilhaushalte 1 – 7 verwiesen. Nach derzeitigem Kenntnisstand verläuft die Umsetzung der Leistungsseite im Wesentlichen planmäßig.

Fazit

Sofern sich der Haushaltsverlauf entsprechend positiv fortsetzt, wäre es nach jetziger Einschätzung möglich, dass sich das ordentliche Ergebnis des Landkreises Lörrach gegenüber der Planung 2019 um rund 1,34 Mio. EUR verbessern könnte, was durch diverse höhere Landeszuweisungen begründet ist.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I